

Herford, den 7.12.11

Liebe Interessierte an der Friedensfördernden Energiegenossenschaft Herford,

es gibt wieder Anlass, Euch über die neuesten Entwicklungen zu informieren:

1. Unsere erste Solaranlage wird noch in diesem Jahr (knapp 13 kW) auf dem Dach von Familie Beversdorffs in Herford-Eickum installiert, allerdings erst nächstes Jahr der Genossenschaft übereignet. Grund dafür ist, dass wir einer intensiveren Prüfung beim Genossenschaftsverband unterzogen würden und sich die Registrierung noch weiter hinauszögern würde.

2. Für nächstes Jahr hat die UNO das Jahr der Genossenschaften ausgerufen. Da kommen wir ja gerade Recht.

3. Unsere Gründungsparty wird am Freitag, 27.01.2012, ab 19:00 Uhr in der Kulturwerkstatt Hiddenhausen (www.KuWeHi.de) stattfinden. Es ist ein wunderbares Gebäude mit toller Atmosphäre - wir werden dort schön feiern können. Ein genaueres Programm der Party folgt später.
Für die Auswärtigen: Wegen MfGs vom Herforder Bahnhof könnt Ihr euch bei uns melden.

Für´s Navi: Maschstr. 26 in 32120 Hiddenhausen, Tel: 05223-985988-0

4. Unser nächstes Aktiven-Treffen findet am Donnerstag, den 15.12.11 um 19 Uhr am Alten Markt 2 in Herford statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Die TOPs sind bisher folgende: weitere Projekte, Bericht aus der Ratssitzung und vom Termin am 14.12. 18 Uhr mit BM Wollbrink bzgl. Stromnetz-Konzession (es wäre gut, wenn möglichst viele Personen kämen), Stand der Party-Vorbereitung, Sonstiges.

5. Für die, die sich auf unsere Anfrage wegen Darlehen gemeldet haben: wir benötigen das Geld erst nach der Registrierung, die vermutlich erst im Januar 2012 stattfinden wird.

6. Wir haben uns für ein Logo entschieden, das wir Euch demnächst auf unserer Homepage vorstellen werden. (www.Energiegenossenschaft-Herford.de)

7. Die Advents- und Weihnachtszeit eignet sich gut zum Verschenken eines Genossenschaftsanteils an alle unsere Lieben! Anteilsgutscheine zum Selbstausschicken findet Ihr auf der Homepage.

Soviel für heute mit herzlichem Gruß vom Genossenschaftsvorstand:

Dr. med. Martin Sonnabend, Barbara Rodi, Christoph Arnold